



◆ Schwierige Wörter

Diese acht Wörter sollen die Kinder alle sechs bis acht Wochen schreiben. Sie sollen zwischendurch nicht geübt werden, und die Kinder bekommen keine Rückmeldung, wie gut sie diese schon schreiben konnten. Sagen Sie ihnen einfach, dass Sie die Zettel brauchen, um zu sehen, was sie dazu gelernt hätten. Am Ende des ersten Schuljahres dürfen die Kinder es sich selber angucken.

Bevor die Kinder schreiben (es kann auch ein Auftrag während der Freiarbeit sein), klären Sie mit ihnen, welche Begriffe abgebildet sind, und sagen ihnen dann z. B.: „Versucht die einzelnen Wörter neben die Bilder zu schreiben. Das ist eine sehr schwierige Aufgabe. Ich will mal sehen, was ihr davon schon hinbekommt!“ Lassen Sie den Kindern Zeit. Sie können

auch ihre Anlauttabelle benutzen, sollten aber nicht voneinander abgucken, weil Sie sonst die Entwicklung der einzelnen Kinder nicht nachvollziehen können. Um deren Entwicklungsstand einschätzen zu können, ist es zuerst hilfreich, die Schreibweisen mit Punkten zu bewerten:

- 0 Punkte: keine Buchstaben oder nur Buchstaben ohne Lautbezug
- 1 Punkt: ein Laut, meist der Anlaut zutreffend abgebildet
- 2 Punkte: mehrere, aber nicht alle Laute korrekt wiedergegeben => Skelettschreibung
- 3 Punkte: Lautfolge im Wesentlichen wiedergegeben
- 4 Punkte: Lautfolge genau, evtl. übergenu (TOBIJAS) abgefühlt
- 5 Punkte: orthografisch korrekte Schreibweise